

Checkliste Global Grant Antrag

1. Zertifizierung
 - Teilnahme an einem Grant Management Seminar (ab 2014/15 zwei Verantwortliche pro Club)
 - Ausfüllen, unterschreiben und einreichen des MOU (per Email an seifert.do@web.de)

2. Projektkonzeption
 - Bedarfsanalyse und Identifikation eines Host-Partners vor Ort
 - Passt das Projekt in einen der sechs Fokusbereiche von TRF?
 - Die Projektdauer ist >zwei Jahre und hat ein Projektvolumen >30.000 USD?
 - Kann die Nachhaltigkeit nachgewiesen bzw. gemessen werden?
 - Abstimmen der Projektskizze mit dem Grant Chair Wolfgang Theophile (per Email: theophile@rotary-bad-driburg.de)

3. Projektorganisation
 - Rolle als federführender Club oder Projektsponsor?
 - Ist die finanzielle Beteiligung weiterer Sponsoren (Clubs) notwendig/gewünscht?
 - Implementieren von Projektausschüssen bei den beteiligten Clubs (mind. 3 Mitglieder pro Club)
 - Budgetzusammenstellung und -aufteilung
 - Finanzierung (mit Beteiligung des Host-Clubs)
 - Antrag auf DDF-Zuschuss ausfüllen und per Email an theophile@rotary-bad-driburg.de senden.

4. Online-Antrag an TRF stellen/Projekt konkret beschreiben
 - Aufgabenbeschreibung: humanitäres Projekt, Berufstrainingsteam oder Stipendium (oder eine Kombination aus allen drei Aktivitäten)
 - Geplante Aktivität fällt in einen Schwerpunktbereich und es wurden Evaluationsmethoden bestimmt, die die erzielten Ergebnisse messen werden.
 - Ein Grant-Ausschuss wurde berufen, der sich aus drei Rotariern aus dem federführenden Club oder Distrikt sowie drei Rotariern aus dem internationalen Partner-Club oder –Distrikt zusammensetzt, um die Antragstellung, Umsetzung und Berichterstattung zu dem Grant zu überwachen.
 - Die genauen Rollen und Aufgaben wurden verteilt, die die Hauptsponsoren, Kooperationspartner (falls involviert) und Begünstigten übernehmen werden.
 - Das Budget ist aufgestellt und ermittelt. Stehen Distrikt-Mittel zur Verfügung ?
 - Die Ergebnisse des humanitären Projekts oder Berufstrainingsteams wirken nachhaltig und langfristig in die Zukunft (z.B. Bedürfnisse und Stärken im Gemeinwesen, Materialien und Technologien, Finanzierung, Wissen, Motivation, Überwachung und Bewertung)